

12 03 2024 - 10·28 LIh

Veröffentlichung der Verkehrsdaten für den Radverkehr und den motorisierten Individualverkehr 2023

Vaduz (ots) -

Das Fürstentum Liechtenstein betreibt ein Netz an automatischen Verkehrszählstellen, um die Verkehrsmengen des motorisierten Individualverkehrs (MIV) sowie des Radverkehrs (RV) an strategisch relevanten Stellen des Landes- und Gemeindestrassennetzes zu erfassen.

Das Zählstellennetz umfasst 34 Zählstellen für den MIV und 30 Zählstellen für den RV. Die Zählstellen schaffen die Grundlage für ein umfassendes und zuverlässiges Verständnis der MIV- und RV-Verkehrsströme in Liechtenstein.

Der durchschnittliche tägliche Verkehr des MIV stagniert an einzelnen Strassenabschnitten, gemäss den Verkehrsdatenerhebungen des vergangenen Jahres. Dies ist einerseits auf Verkehrsverlagerungen und andererseits auf Verhaltensänderungen in der Arbeitswelt sowie der Verkehrsmittelwahl zurückzuführen. Letzteres widerspiegelt sich in den Radverkehrszahlen des Jahres 2023, welche an verschiedenen Verkehrszählstellen einen Anstieg aufzeigen.

Genutzt werden die Verkehrsdaten für das Verkehrsmanagement, die Verkehrsstatistik und das Verkehrsmodell. Nicht zuletzt dienen die Daten den Verkehrsexpertinnen und Verkehrsexperten und der Politik als Entscheidungsgrundlage. Die Verkehrsstatistik für den RV und den MIV dienen aber auch dem Aufbau und der Fortschreibung von langjährigen Zeitreihen und Kennziffern zum Verkehrsgeschehen und dessen Entwicklung. Diese bilden die Grundlage für die Verkehrsplanungen und Verkehrsmodellierungen des Landes und der Gemeinden.

Die Verkehrsmodellierung für das Land Liechtenstein wird aktuell überarbeitet. Die Resultate des "Verkehrsmodells Liechtenstein" sollen Ende 2024 vorliegen und zu diesem Zeitpunkt auch veröffentlicht werden. In dieses Modell fliessen einerseits die Messungen der Verkehrszählstellen ein, sowie andererseits eine bereits durchgeführte Modellierung der Effekte der Inbetriebnahme des Stadttunnels Feldkirch und eine sich in Auswertung befindende Güterverkehrserhebung. Diese Güterverkehrserhebung wurde gemeinsam mit dem Bundesland Vorarlberg im November und Dezember 2023 durchgeführt. Die Resultate der Modellierung fliessen beispielsweise auch in das von der Regierung im Sommer 2023 initiierte Projekt "Raum und Mobilität 2050" ein.

Die Verkehrsdaten der Verkehrszählstellen für das Jahr 2023 können über die Homepage des Amts für Hochbau und Raumplanung eingesehen werden (Verkehrsplanung, Grundlagen und Daten). Zusätzlich ist eine Kartenübersicht online über das Geodatenportal (https://service.geo.llv.li/) einsehbar.

Pressekontakt:

Ministerium für Infrastruktur und Justiz Generalsekretariat T +423 236 64 42 infrastruktur@regierung.li

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100916887 abgerufen werden.